

2. Fachkongress für Businessfrauen in München am Samstag, 23. Oktober 2010

Wer rastet, der rostet, und wer nichts dazu lernt, wird doof

– Ein persönliches Fazit von Brigitte Jülich

Ganz in diesem Sinne habe ich mich am letzten Wochenende zu einem Fachkongress für Businessfrauen aufgemacht. Angeboten und organisiert wurde er von Monika Scheddin in München, Thema: „Enterprise 2.0 – simplify your Business“.

Monika Scheddin kannte ich schon vom Friseur. Da hatte ich nämlich über sie und ihre WOMAN´s Business Akademie gelesen. Sie kennen das ja, entweder man ist begeistert oder nicht. Ich jedenfalls hatte angebissen. Bei einem Businessfrühstück in Hamburg habe ich sie dann persönlich kennengelernt. Das war mir Referenz genug.

Nun zum Kongress in München. Das Programm war bunt und lehrreich, gewiss für jede etwas dabei:

Impulsvorträge, Workshops und Podiumsdiskussionen:

- Work smarter – not harder!
- Entdecke die Diva in Dir!
- Die Zukunft der Arbeit
- Executing – Dinge einfach tun
- Arbeite wild und gefährlich
- Selbstständigkeit: Last oder Leidenschaft
- ePositionierung – wie Businessfrauen heute online punkten
- Führung 2.0
- Simplify your life

Was habe ich mitgenommen? Zum einen wirklich wertvolle Ideen und Tipps von Monika Thoma (ePositionierung) für meinen Webauftritt (bitte noch nicht nachschauen, die sind noch nicht umgesetzt), zum anderen habe ich bei Monika Scheddin die Diva in mir entdeckt. Wer mich schon ein bisschen kennt, wusste es gleich, oder? Diesen Workshop musste ich einfach besuchen! Und dann habe ich noch von Tiki Küstenmacher, dem Autor von „Simplify your Life“, mithilfe von Cartoons und Vortrag – völlig unspektakulär aber umso wirkungsvoller – gelernt, dass weniger mehr ist. Gut, das wusste ich eigentlich schon. Aber ich hatte es mir noch nie so pointiert für mein Unternehmen vor Augen geführt. Hier gibt es in Zukunft eine Menge Ansatzpunkte.

Den einen oder anderen Vortrag habe ich auch noch besucht und mich vor allem weiter *vernetzt*. Ein unschätzbare Vorteil solcher Kongresse! Schließlich konnte ich auch noch eine Flasche Champagner mitnehmen – die hab ich gewonnen.

Also, wenn in zwei Jahren der Kongress wieder stattfindet, treffen wir uns vielleicht, lernen dazu und vernetzen uns. Mein Kommentar: Es lohnt sich.

Autorin:

Brigitte Jülich

www.erfolgorange.de

brigitte.juelich@erfolgorange.de